



## Presseinformation

Nr. 140/2008

Kiel, Montag, 19. Mai 2008

Bildung/Kommunalwahl 2008

### Ekkehard Klug: CDU und SPD haben mit ihrer Schul- und Bildungspolitik keinen Rückhalt in der Bevölkerung

**- Unzufriedenheit mit Schul- und Bildungspolitik der Landesregierung erinnert an Situation vor der hessischen Landtagswahl -**

Zu den Ergebnissen der NDR-Umfrage im Vorfeld der Kommunalwahl sagte der bildungspolitische Sprecher und Parlamentarische Geschäftsführer der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Ekkehard Klug**:

- Die FDP sieht sich in ihrer Kritik an der Bildungspolitik der Großen Koalition durch die NDR-Umfrage bestätigt;
- Die Regierungsparteien CDU und SPD müssen sich nach den Erfahrungen in Hessen - wo nicht zuletzt auch schlechte Bewertungen der Bildungspolitik zum Absturz von Roland Kochs CDU beigetragen haben - darauf gefasst machen, dass die Wähler ihnen auch in Schleswig-Holstein für ihre miserable Schulpolitik eine Quittung ausstellen.
- Sowohl in der Bildungspolitik als in Sachen Direktwahl der Landräte ist es die FDP die einzige Partei, die die Mehrheitsmeinung der Schleswig-Holsteiner vertritt.

Die Ergebnisse der Umfrage im Netz unter:

[http://www1.ndr.de/nachrichten/kommunalwahlen\\_schleswig\\_holstein\\_2008/umfrage/index.html](http://www1.ndr.de/nachrichten/kommunalwahlen_schleswig_holstein_2008/umfrage/index.html)

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
Vorsitzender

**Dr. Heiner Garg, MdL**  
Stellvertretender Vorsitzender

**Dr. Ekkehard Klug, MdL**  
Parlamentarischer Geschäftsführer

**Günther Hildebrand, MdL**

www.fdp-sh.de